

Protokoll zur Beratung der Lokalen Agenda 21 Pirna

Datum	06.02.2012
Uhrzeit	19.30 – 21.30 Uhr
Ort	Stadthaus I, Beratungsraum EG
Teilnehmende	Stadträte: Hr. Weise Mitglieder: Fr. Boller, Fr. Dressel, Fr. Schwind, Hr. Klieber, Hr. Reichelt, Hr. Weber, Hr. Zschaler

Protokollkontrolle

- 1. Hinweise zum weiteren Betrieb City-Bus**
 Die Hinweise wurden an Hr. Richter (FG 68) weitergeleitet
erledigt
- 2. Parkhäuser Innenstadt – fehlende überörtliche Ausschilderung an den Ausfahrten**
 Gegenüber der Verkehrsbehörde der Stadt Pirna wurde eine entsprechende Anfrage gestellt. Eine Antwort ist noch offen.
Wiedervorlage: 05.03.2012

Informationspunkte

- 1. Umgestaltung ZOB**
 Seitens der FG 60 wird die Umgestaltung mit der Verglasung der Wartesteige 2013 fortgeführt. Die LA 21 wird sich in diesen Prozess in der zweiten Jahreshälfte 2012 mit Gestaltungsvorschlägen einbringen.
- 2. Probephase City-Bus**
 Die im Dezember durchgeführte Probephase verlief erfolgreich. Insgesamt nutzten knapp 1.700 Fahrgäste das vierwöchige Angebot. Stadtverwaltung und OVPS bemühen sich um eine Finanzierung für den dauerhaften Betrieb. Dabei soll die Linie künftig von einem Elektrobuss bedient werden.
<http://www.pirna.de/Pressemitteilungen.4289/?nr=3625>
- 3. Neubau Dreifeldhalle Schiller-Gymnasium**
 Im Sommer 2012 wird neben der Freifläche der Agentur für Arbeit auf der Seminarstraße mit dem Bau der Dreifeldhalle für das Schiller-Gymnasium begonnen. Die Maßnahme wird voraussichtlich 3,7 Mio. € kosten und soll zum Schuljahr 2013/14 abgeschlossen werden.

4. Evangelisches Schulzentrum

Der Stadtrat hat am 31.01.2012 der Nutzung des Schulgebäudes auf der Nikolaistraße (alte Schillerschule) für die evangelische Grundschule für die Dauer von 3 Jahren zugestimmt. Die evangelische Mittelschule verbleibt am bisherigen Standort an der Rottwerndorfer Straße.

Beratungspunkte

1. Themen der weiteren Agenda-Arbeit im Jahr 2012 (und den Folgejahren)

Über die Themen wurde wie folgt beraten:

Erarbeitung Integriertes Klimaschutzkonzept

Einbringen der Agenda: in Abhängigkeit der im Konzept zu erarbeitenden Maßnahmen, es ist vorgesehen, einen Zwischenstand der Bearbeitung im Frühjahr in der LA 21 vorzustellen

Haushalt: es ist anzustreben, für die Umsetzung des Konzeptes Mittel in den HH 2013/14 einzustellen

Konkretisierung Indikatoren der Nachhaltigkeit

Einbringen der Agenda: die Konkretisierung sollte in Anlehnung an die Inhalte des Leitbildes Pirna 2030 erfolgen, vorstellbar ist, dass die BVL eine textliche Begründung zur Nachhaltigkeit mit Bezug auf das LB 2030 enthalten

Neugestaltung Marktplatz

Einbringen der Agenda: zum Thema wurde seitens der Agenda bereits über mehrere Jahre verfolgt, die Umsetzung der zuletzt vorgestellten Diplomarbeit zur Gestaltung ist schrittweise anzustreben

Haushalt: es ist anzustreben, für die Umsetzung der Ideen der Diplomarbeit Mittel in den HH 2013/14 einzustellen

Fortschreibung Verkehrsentwicklungsplan

Einbringen der Agenda: in die Fortschreibung sollten die bisherigen Ideen der LA 21 zur Verkehrsführung im Bereich der Innenstadt sowie zur Verbesserung des ÖPNV eingebracht werden

Stadtmarketing/Citymanagement

Einbringen der Agenda: in Abhängigkeit der seitens des CM zu besetzenden Themen, prinzipiell sollte die bisherige gegenseitige Information fortgesetzt werden, aus Sicht der LA 21 ist es nach wie vor sehr wichtig, die personelle Besetzung des CM langfristig abzusichern

Haushalt: es ist anzustreben, für die personelle Besetzung des CM Mittel in den HH 2013/14 einzustellen

Ab in die Mitte und Umsetzung Wettbewerbsbeitrag 2012 „Pirna Was(s)erleben“

Einbringen der Agenda: die LA 21 wird sich auf in künftige Wettbewerbsbeiträge einbringen, für die Umsetzung des Wettbewerbsbeitrages 2012 wurden bereits erste Anregungen gegeben

Haushalt: es ist anzustreben, für die Umsetzung des Wettbewerbsbeitrages 2012 Mittel in den HH 2013/14 einzustellen

Umsetzung Radverkehrskonzeption

Einbringen der Agenda: Überprüfung der Prioritätenliste der Radverkehrskonzeption, Ziel: Planung und Umsetzung weiterer Maßnahmen möglichst noch im nächsten Doppelhaushalt

Haushalt: es ist anzustreben, für die Umsetzung weiterer Maßnahmen der Radverkehrskonzeption Mittel in den HH 2013/14 einzustellen

Erstellung Wanderwegekonzeption

Einbringen der Agenda: eine derartige Konzeption liegt derzeit noch nicht vor, die Erstellung könnte im Rahmen einer Praktikumsarbeit im Herbst 2012 erfolgen, eine Beschlussfassung durch die politischen Gremien könnte 2013 erfolgen

Haushalt: es ist anzustreben, für die Umsetzung der sich aus der Konzeption ergebenden Maßnahmen Mittel in den HH 2013/14 einzustellen

Wiedervorlage 05.03.2012 in Verbindung mit HH-Planung 2013/14

2. Haushaltsplanung 2013/14

Über den Haushalt der Jahre 2013/14 soll in der Sitzung am 05.03.2012 erstmals beraten werden. Ziel ist es, erste Vorschläge als Diskussionsgrundlage für die Sitzung des Beirates für Stadtentwicklung und Lokale Agenda am 08.03.2012 zu formulieren. Aus dem Beirat heraus sollte eine erste Empfehlung für den SEA erfolgen.

Dabei ist einerseits über die in Pkt. 1 (Themen Agendaarbeit) zu beraten. Andererseits ist zu überlegen, ob für die eigentliche Agendaarbeit Mittel in den HH 2013/14 eingestellt werden sollen.

Wiedervorlage 05.03.2012

3. Gestaltung Friedenspark

Seitens der Stadtverwaltung wurde der Wunsch an die LA 21 herangetragen, eine Stellungnahme zu den vom Büro May Landschaftsarchitekten (Dresden) erstellten Planungen zur Umgestaltung des Friedensparkes zu erarbeiten.

Dazu wird sich die LA 21 am 19.03.2012 um 19.00 Uhr in einer Sondersitzung mit Vertretern des Büros beraten. Die sich aus der Beratung ergebenden Anregungen sollen in den weiteren Planungsprozess einfließen. Ggf. ist im Nachgang eine nochmalige Abstimmung mit dem Planungsbüro notwendig.

Ziel ist es, eine Stellungnahme für den Beirat für Stadtentwicklung und Lokale Agenda zu erarbeiten, die dann Grundlage für die Empfehlung des Beirates für den Stadtentwicklungsausschuss sein soll.

Bis zur nächsten Sitzung am 05.03.2012 sind folgende Punkte abzuklären:

- derzeit aktuelle Beschlusslage zur Umgestaltung des Friedensparkes
- Abfrage der Aufgabenstellung des Planungsbüros May Landschaftsarchitekten.

VA: Hr. Kaiser

Anfragen der Mitglieder

Baulücken und Leerstandskataster

Auf Nachfrage teilte Hr. Kaiser mit, dass es derzeit kein flächendeckendes Kataster zur Erfassung von Baulücken und leer stehenden Gebäuden in Pirna gibt. Seitens der LA 21 wird angeregt, die Erstellung über eine Praktikumsarbeit bzw. Studienarbeit in die Wege zu leiten. Dabei kann auf bereits partiell vorhandene Datenbestände der FG 61 bzw. des Citymanagement aufgebaut werden.

Wiedervorlage 02.04.2012

Stele Radweg Obervogelgesang

Fr. Dressel informierte über den schlechten Zustand der Stele am Elberadweg in Richtung Obervogelgesang. Hr. Kaiser wird die Situation überprüfen und sich ggf. um eine Erneuerung des Aufdrucks bemühen.

Wiedervorlage 05.03.2012

Barrierefreiheit

Seitens der Mitglieder wurde angefragt, ob zum Thema Barrierefreiheit eine flächendeckende Erfassung der Problempunkte vorliegt und ob für die laufende Beseitigung der Problempunkte Mittel im Haushalt eingestellt sind. Die Frage wird an die FG 40 weitergeleitet.

Antwort F. Fenske (FG 40) vom 07.02.2012: Das Thema Barrierefreiheit wird als freiwillige Aufgabe der Stadt Pirna von der FG 40 bearbeitet. Es gibt keine flächendeckende Erfassung der Problempunkte, allerdings werden Problembereiche laufend über den Seniorenbeirat bzw. die Seniorenvertretung an die FG 40 bzw. die Fachämter herangetragen. Bei Neubauvorhaben wird durch die FG 40 versucht, auf die Realisierung der Barrierefreiheit Einfluss zu nehmen. Frau Fenske sieht hier aber mehr den Landkreis in der Verantwortung, da hier die Behindertenhilfe zu den Pflichtaufgaben gehört.

Terminplanung

Nächste Sitzung:

Montag, 5. März 2012 um 19.30 Uhr, Beratungsraum EG Stadthaus I

Beratungsthemen

1. Vorstellung Stand Überarbeitung Informationsleitsystem Innenstadt, Gast: Hr. Speer (TU Dresden)
2. Haushaltsplanung 2013/14 in Vorbereitung der Beiratssitzung am 08.03.2012

aufgestellt: Norbert Kaiser (Agendabeauftragter) am 07.02.2012

Kenntnisnahmevermerk: Entwurf an Teilnehmer mit der Bitte um Bestätigung und/oder
Korrektur per Mail bis zum 17.02.2012 an
Norbert.Kaiser@pirna.de

Verteiler

- Mitglieder Lokale Agenda
- OB Hr. Hanke
- BM Hr. Flörke
- FGL 61 Hr. Möhrs
- Citymanager Hr. Franke